

Zürich, 11. November 2014

Medienmitteilung

USIC stärkt Austausch mit Zürcher Kantonsrat

Erfolgreicher erster Kantonsratsanlass der beratenden Ingenieure

Gestern ging der erste Kantonsratsanlass der beratenden Ingenieure des Kantons Zürich über die Bühne. Kantonsräte von Rechts bis Links liessen sich durch die usic die Herausforderung bei der langfristigen Planung des Öffentlichen Verkehrs näher bringen. Dabei bot sich den Fachexperten Gelegenheit, Kontakte zur Politik zu knüpfen – eine für die Bewältigung der zukünftigen Aufgaben bei der Infrastruktur unumgängliche Notwendigkeit.

Die Entwicklung des Öffentlichen Verkehrs in der Schweiz ist eine Herausforderung. «Bis 2030 wird in gewissen Gebieten Zürichs eine Zunahme der Nachfrage nach Mobilität um bis zu sechzig Prozent erwartet», erklärte Martin Buck, Präsident der Zürcher Regionalgruppe der Schweizerischen Vereinigung Beratender Ingenieurunternehmen usic, den zahlreich im Zunfthaus zur Zimmerleuten erschienenen Zürcher Kantonsrätinnen und Kantonsräten.

Kantonsräte wollen mehr über Verkehrspolitik wissen

Der erste Kantonsratsanlass der usic Zürich war damit ein voller Erfolg: Das Thema einer nachhaltigen und zukunftsorientierten Verkehrsplanung bewegt Politikerinnen und Politiker über die Parteigrenzen hinweg. So erläuterte ein sichtlich vom Erfolg überraschter Martin Buck den Mitgliedern der Zürcher Kantonsregierung den aktuellen Stand der Planungsarbeiten und die Zukunftsvisionen des Zürcher ÖV-Netzwerks.

Zusammenarbeit zwischen Politik und Fachexperten stärken

Als anerkannte nationale Stimme der beratenden Ingenieurinnen und Ingenieure der Schweiz ist die usic die fachliche Ansprechpartnerin für die Politik bei Fragen rund um die Planung und Umsetzung von komplexen Bauprojekten. Umso wichtiger ist deshalb die Kontaktpflege. «Besonders in Verkehrsfragen und beim Erhalt der Infrastruktur ist eine weitsichtige Planung zwingend», so Benno Singer, Vize-Präsident der usic Zürich. «Dafür müssen Experten und die Politik eng zusammenarbeiten.» Nur so lassen sich die immer komplexer werdenden Anforderungen im öffentlichen Verkehr meistern. Damit die nächste Generation auf eine funktionierende Infrastruktur zurückgreifen kann.

Medienkontakt:

Benno Singer, Vizepräsident usic Regionalgruppe Zürich, 079 697 40 34, benno.singer@ewp.ch

Weitere Informationen:

www.usic.ch; www.facebook.com/usic.ch, www.twitter.com/usic_ch

Sekretariat:
Synaxis AG Zürich
Thurgauerstrasse 56
8050 Zürich
Telefon 044 316 67 77
Telefax 044 316 67 99
E-mail USIC.zh@synaxis.ch